

Laufen/Mitterfelden: Fünf Vorrunden und drei Zwischenrunden sind im U13 Ruperti-Libella-Hallenwettbewerb gespielt. Am Sonntag spitzt sich somit alles zu. Endrundenturnier der D-Junioren in diesem Wettbewerb am 16. Februar ab 14 Uhr in der Schulturnhalle in Mitterfelden. Am Vortag (Samstag, 15. Februar) gastiert eine weitere Mannschaft in Mitterfelden. Die "Jüngsten" des SVL treten beim Einladungsturnier des FC Hammerau an.

Am Samstag, den 15. Februar 2020 tritt die G-Jugend des SV Laufen, das "jüngste" Team der Salzachstädter, beim Einladungsturnier des FC Hammerau in der Schulturnhalle Mitterfelden an. Ab 09.00 Uhr treten dort acht Mannschaften an, um sich gegenseitig zu messen. In Gruppe A: FC Hammerau 1, Austria Salzburg, BSC Surheim und SG Scheffau/Schellenberg. In Gruppe B: FC Hammerau 2, ESV Freilassing, **SV Laufen** und TSV Bad Reichenhall. Das Turnier eröffnen um 09.00 Uhr der FC Hammerau 1 und die Austria Salzburg. Für den SV Laufen geht es um 09.30 Uhr los. Das erste Spiel bestreiten die Salzachstädter gegen den TSV Bad Reichenhall. Nach den Vorrundenspielen wird eine Zwischenrunde ausgetragen, bevor dann die Platzierungsspiele beginnen. Das Turnier gipfelt schlussendlich im Turnierfinale, welches laut Spielplan um 12:10 Uhr angepiffen werden soll.

Zweifelsohne der Höhepunkt des Wochenendes und gleichzeitig der Höhepunkt der Hallensaison für die D-Junioren-Mannschaften der Region ist das Ruperti-Libella-Endturnier am Sonntag, den 16. Februar 2020 ab 14 Uhr in der Schulturnhalle in Mitterfelden. Mit dabei ist auch der SV Laufen. Acht Mannschaften haben sich durch fünf Vorrunden und drei Zwischenrunden für dieses Finalturnier qualifiziert. Dieses Finale wird in zwei Vorrundengruppen ausgetragen, wo im Anschluss die Platzierungen genau ausgespielt werden. In Gruppe A gelost: **SV Laufen**, SG Schönau, SG Kienberg und die JFG Hochstauten. In Gruppe B: DJK Nußdorf, JFG Salzachtal, SG Scheffau und der SBC Traunstein. Um 14 Uhr eröffnet der SV Laufen diese Endrunde mit dem Match gegen die SG Schönau. Das Turnierfinale startet um 17.41 Uhr. Letztjähriger Sieger (2019) und somit Titelverteidiger ist der SBC Traunstein, der sich diesmal "nur" als "glücklicher Dritter" der Zwischenrunden qualifiziert hat. Weitere Gewinner der D-Jugend Hallenserien: SBC Traunstein (2018), SBC Traunstein (2017), SG Waging/Petting (2016), JFG Salzachtal (2015), TuS Traunreut (2014), TuS Traunreut (2013), DJK Weildorf (2012), FC Hammerau (2011) und SG Erlstätt/Nußdorf (2010). Neun volle Jahre gab es also keinen Sieger mehr aus dem Berchtesgadener Land, sicherlich Zeit, diese Bilanz für unseren Landkreis zu ändern. Vier Mannschaften von acht teilnehmenden Teams werden sich am Sonntag nicht nur, aber auch, dieser Aufgabe stellen. Zu den Favoriten aufgrund der vorher gespielten Runden zählen unter anderem auch der SV Laufen, der die beiden vorgelagerten Runden souverän gewann. Ebenso natürlich der dreimalige Seriensieger des SBC Traunstein. Desweiteren werden die DJK Nußdorf als auch die JFG Hochstauten heiß gehandelt werden. Aufgrund der Ergebnisse im Vorfeld könnten die JFG Salzachtal und die SG Kienberg mit Außenseiterchancen belegt werden. Am Sonntagabend wird man wissen, ob die Vor- und Zwischenrundenergebnisse ausschlaggebend waren oder der Fußballgott und die Tagesform sich anderweitig umgeschaut hat.



Am Sonntagnachmittag mit "seiner" D1-Jugend des SV Laufen den Erfolg suchen: Maxi